

A blurred, 3D-style logo of the German Research Foundation (DFG) in white, set against a blue background with light rays.

# Daten@DFG

Nutzung des DFG-Datenpools für informatorische Zwecke

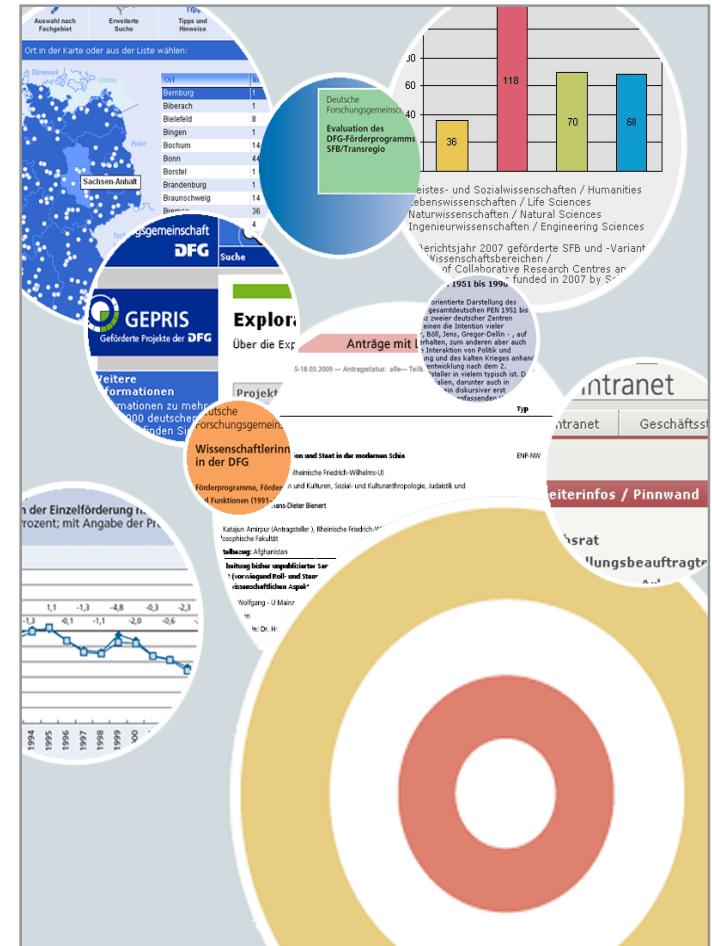
Präsentation im Rahmen des 2. Alumni-Treffen des MPA Wissenschaftsmanagement,  
Bonn, 23. April 2016

# Themen

## 1. Herausforderungen an die DFG

## 2. Informatrische Produkte und Dienstleistungen:

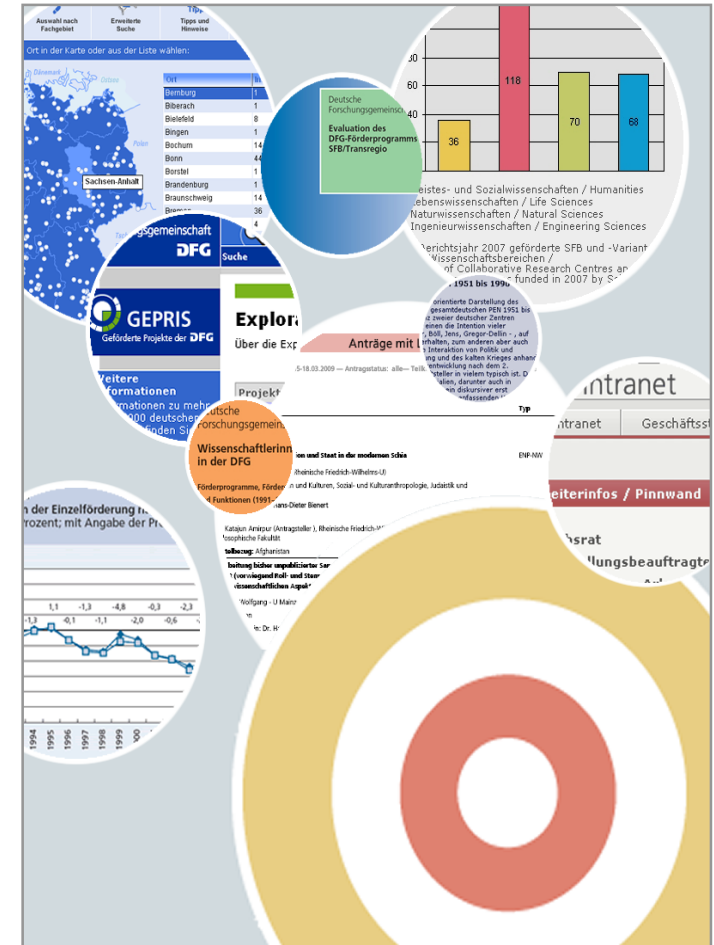
- Grundlage datengestützter Informationsservices der DFG
- Statistisches Berichtswesen, Reporting, Evaluation
- Internet, Informationssysteme



## 1. Herausforderungen an die DFG

## 2. Informatrische Produkte und Dienstleistungen:

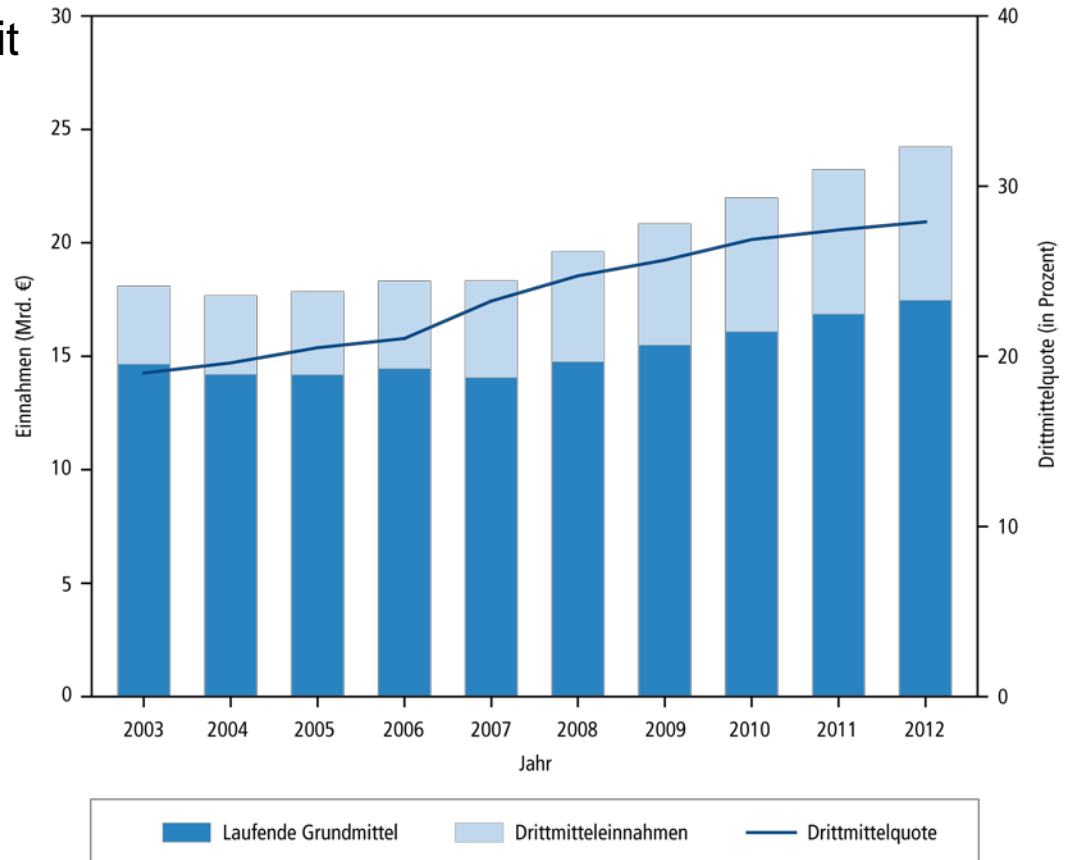
- Grundlage datengestützter Informationsservices der DFG
- Statistisches Berichtswesen, Reporting, Evaluation
- Internet, Informationssysteme



# Bedeutung von Drittmitteln an Hochschulen

## Herausforderungen an die DFG

- ▶ Grundausrüstung über die Zeit weitgehend stabil
- ▶ Gewicht von Drittmitteln steigt kontinuierlich
  - 2003 = 19 %
  - 2012 = 28 %
- ▶ DFG-Anteil ca. ein Drittel
- ▶ DFG-Etat bei fast 3 Mrd. Euro



# DFG als zentraler Akteur im deutschen Wissenschaftssystem

## Herausforderungen an die DFG

- ▶ 210 Hochschulen und >570 außeruniv. Forschungsstätten erhalten DFG-Mittel (2011-2013).
- ▶ 68% aller Professorinnen und Professoren an Universitäten sind innerhalb von fünf Jahren **Antragsstellende** bei der DFG.
- ▶ 55% aller Professorinnen und Professoren beteiligen sich im selben Zeitraum an **Begutachtungen** der DFG.
  
- ▶ **Was bedeutet das?**
  1. DFG ist zentraler Akteur im deutschen Wissenschaftssystem
  2. Daten zur DFG-Förderung bilden signifikanten Ausschnitt der dt. Forschung ab
  3. „Selbstverwaltung der deutschen Wissenschaft“ ruht auf solidem Fundament
  4. Datengestützte Informationen zu DFG-Förderung als wichtiges Handlungsfeld

# Erfolgskontrolle und Beratung

## Herausforderungen an die DFG

- ▶ Öffentliches Interesse
- ▶ Rechenschaft
- ▶ Planungsdaten
- ▶ Erfolgskontrolle

# Datengestützte Informationsservices der DFG

## Herausforderungen an die DFG

- ▶ **Übergeordnetes Ziel:** Entscheidungen auf eine empirische Basis stellen!
- ▶ **Im Detail:** Bereitstellung von Informationen zum Förderhandeln der DFG:
  - Statistische Informationen
  - Planung und Durchführung programmevaluativer Studien
  - Kennzahlen / Monitoring, z.B. „Förderatlas“
  - Website der DFG und internetbasierte Informationssysteme
- ▶ **Primäre Zielgruppen:** DFG-Gremien, Geschäftsstelle, Mitgliedshochschulen, Geldgeber (Bund & Länder).
- ▶ **Weitere Zielgruppen:** Allg. Öffentlichkeit, internationale Zielgruppen

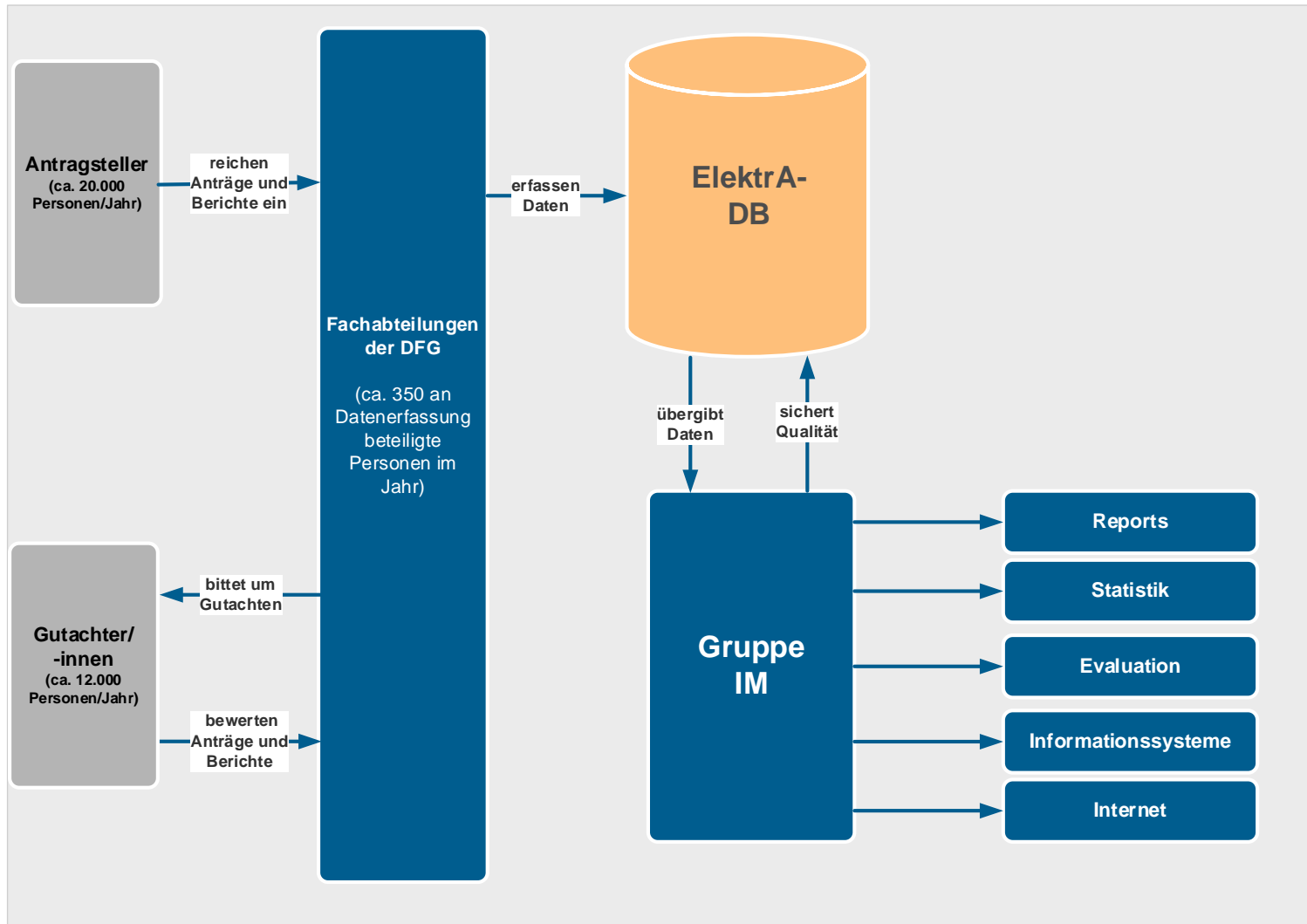
1. Herausforderungen an die DFG
2. **Informatrische Produkte und Dienstleistungen:**
  - **Grundlage datengestützter Informationsservices der DFG**
  - Statistisches Berichtswesen, Reporting, Evaluation
  - Internet, Informationssysteme





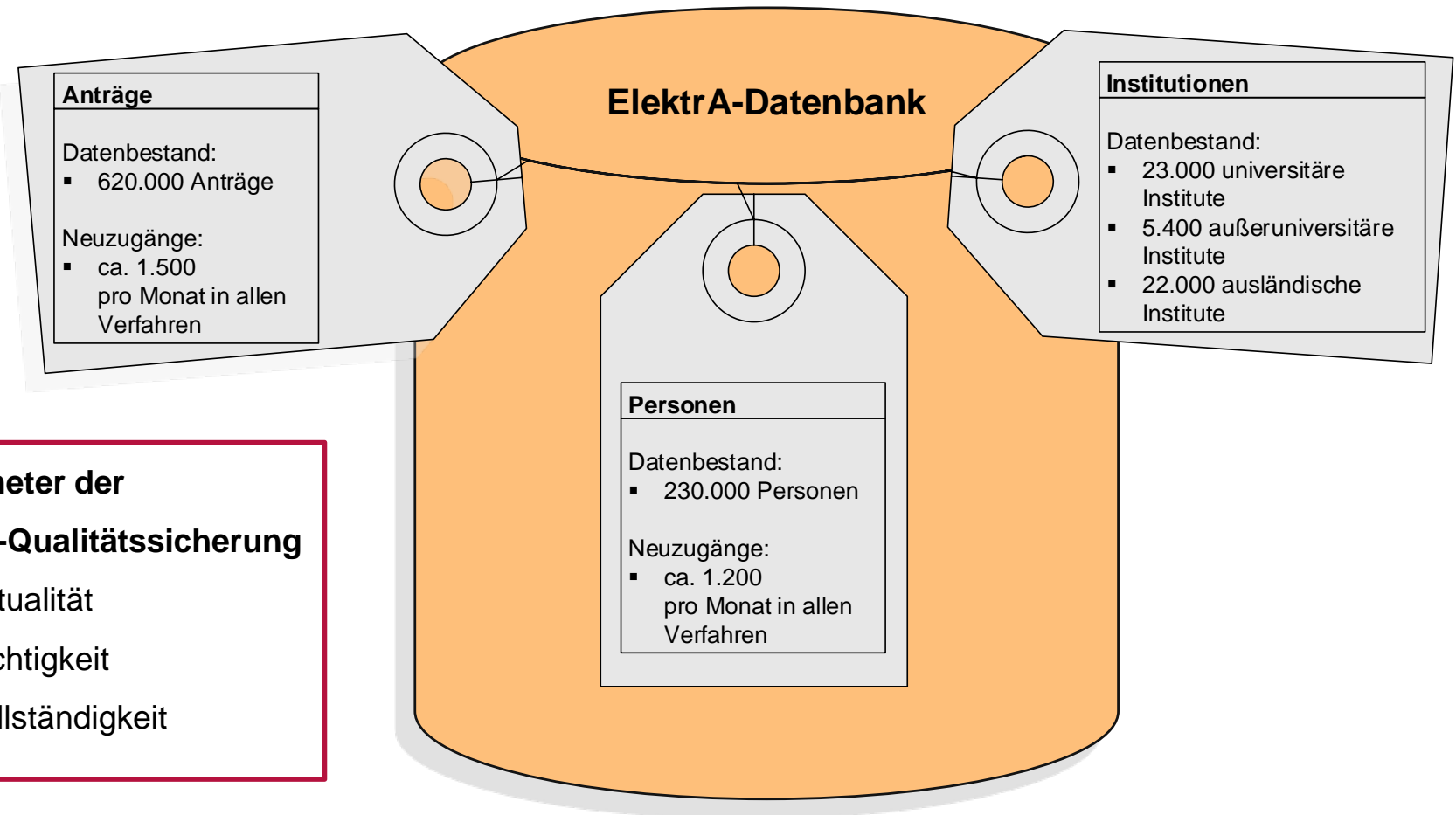
# Datengenerierung im Prozess der Antragstellung

## Grundlage datengestützter Informationsservices der DFG



# Die Antragsdatenbank der DFG

## Grundlage datengestützter Informationsservices der DFG



# Jährliche Erhebungen bei koordinierten Programmen

## Grundlage datengestützter Informationsservices der DFG

- ▶ Einbezogene Programme
  - GRK, SFB, EXC, GSC
- ▶ Erhebung der Personendaten zu jährlich ca. 51.000 beteiligten
  - DoktorandInnen
  - GastwissenschaftlerInnen
  - ProfessorInnen
  - ...
- ▶ Informationen zu
  - Demographie
  - Finanzierung
  - fachlicher Hintergrund
  - Promotionsdauer
  - Gastaufenthalten u.a.m.

**Datenerhebung** DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft

Angemeldet als: umaur (DFG SFB) Logout

**Beteiligte Personen** Personeneinträge importieren Hilfe / Kontakt

Übersicht **anonym1**

Speichern  Zurücksetzen  Eintrag löschen

Erhebungs-ID: 1023119  
Eingabeform: \* Anonym  
aktuelle Statusgruppe: \* Doktorand/in

**Angaben zur Person**

Code: anonym1  
Geschlecht: \* weiblich  
Geburtsjahr: \*  keine Angabe  
Staatsangehörigkeit: \* keine Angabe  
Fächergruppe: \* keine Angabe  
Fachrichtung: \* keine Angabe  
Land vor Eintritt: \* keine Angabe

**Beteiligung im Verbund**

Beteiligt

Bitte die Beteiligungs-Zeiträume der Person im Verbund während des Berichtszeitraums ergänzen bzw. aktualisieren:

Beteiligt \* von \* bis \*  
1 bis 49% aus    Weiterer Eintrag  
 nicht beendet

Finanzierung	Beginn	Ende
1 bis 49 Prozent	01.2014	<input type="text"/>

Primäre Forschungsstelle\*  
Ort: -- bitte wählen --  
Institution: -- bitte wählen --  
 Wenn die Institution nicht in der Auswahlliste verfügbar ist, tragen Sie sie hier bitte ein.  
Keine Angabe

Statusgruppenspezifische Fragen

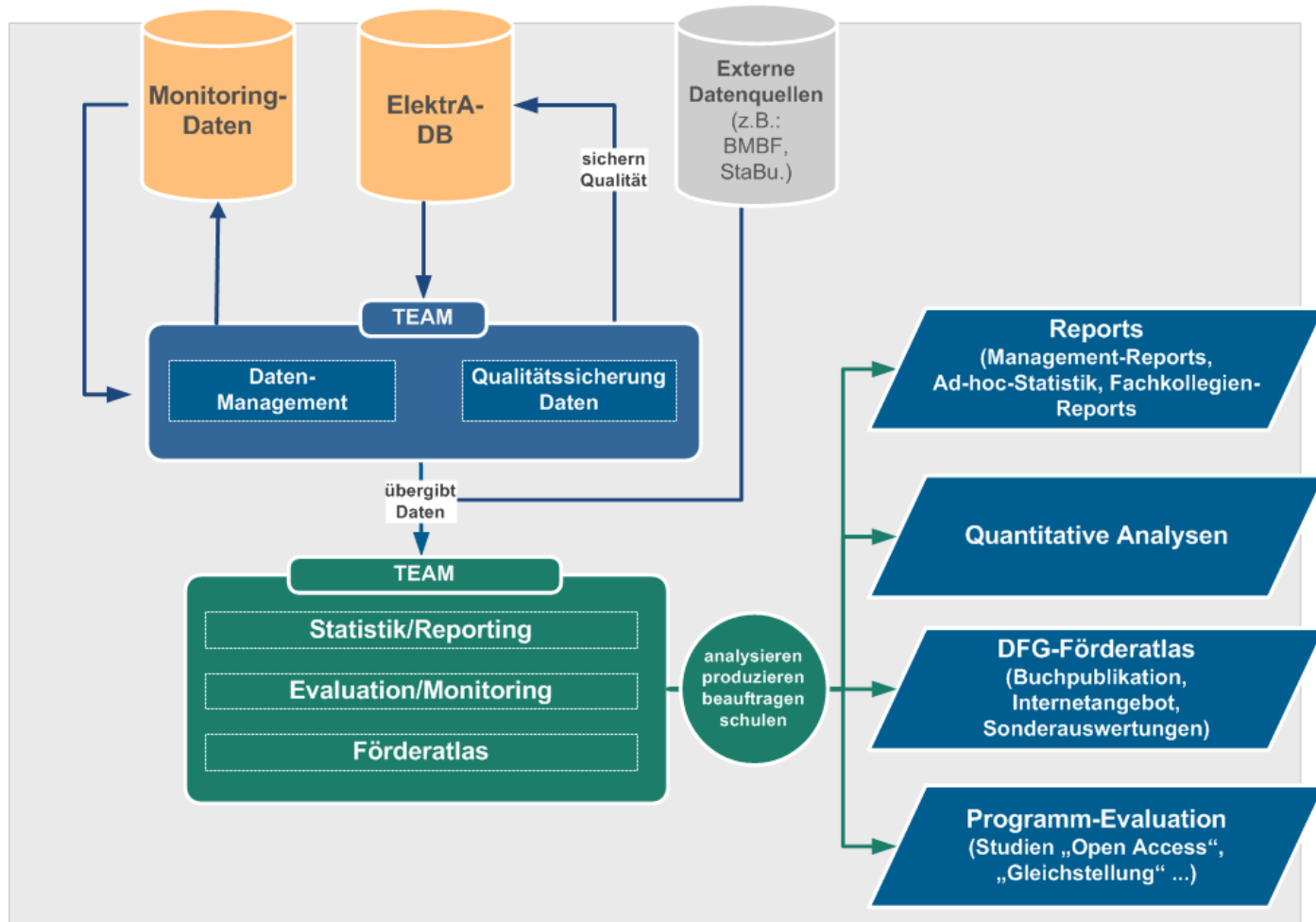
1. Herausforderungen an die DFG
2. **Informatrische Produkte und Dienstleistungen:**

- Grundlage datengestützter Informationsservices der DFG
- **Statistisches Berichtswesen, Reporting, Evaluation**
- Internet, Informationssysteme



# Statistisches Berichtswesen, Reporting, Evaluation

## „Vom Datum zur Information“



# Interne Management-Reports

## Datenbankgestütztes Reporting

- ▶ Täglich aktualisierte Auswertungen zur Antragsbearbeitung
- ▶ Zielgruppe: ausschließl. DFG-intern
- ▶ Bereitstellung über das DFG-Intranet
- ▶ Inhalte:
  - Budgetsteuerung
  - Antragsbelastung von Gutachtern
  - Detaillierte Förderquoten-Statistik
  - Antragsübersichten zu Personen, Institutionen, Programmen...

### Förderquoten-Statistik

Stand: 16.06.2015

Auswahl:  
 Gruppe: II-LA  
 Fach: alle  
 Thema: Programm  
 Jahr: 2014  
 Antragsform: Neuanträge  
 Summen: Summen mit Programmpauschale

	Anzahl		Summe		Förder- quote in %	Bewilli- gungs- quote in %
	entschieden	bewilligt	entschieden in Euro	bewilligt in Euro		

#### Programm

2014	1.815	654	530.539.467	148.017.279	36,0	27,9
Sachbeihilfen	1.550	476	430.495.664	104.905.278	30,7	24,4
Forschungsstipendien	96	74	4.387.110	3.296.061	77,1	75,1
Forschungsstipendien	86	64	4.310.774	3.219.725	74,4	74,7
Rückkehrstipendien	10	10	76.336	76.336	100,0	100,0
Emmy Noether-Programm	26	9	43.791.380	12.683.190	34,6	29,0
Heisenberg-Programm	20	11	5.437.356	3.285.316	55,0	60,4
Heisenberg-Stipendien	7	2	1.152.606	327.816	28,6	28,4
Heisenberg-Professuren	13	9	4.284.750	2.957.500	69,2	69,0
Reinhart Koselleck-Projekte	5	1	7.250.000	1.500.000	20,0	20,7
Klinische Studien	8	3	9.780.262	3.225.697	37,5	33,0
Forschergruppen	82	69	22.489.416	16.673.065	84,1	74,1
Schwerpunktprogramme	28	11	6.908.279	2.448.672	39,3	35,4

# Berichterstattung gegenüber Gremien – Beispiel Fachkollegien

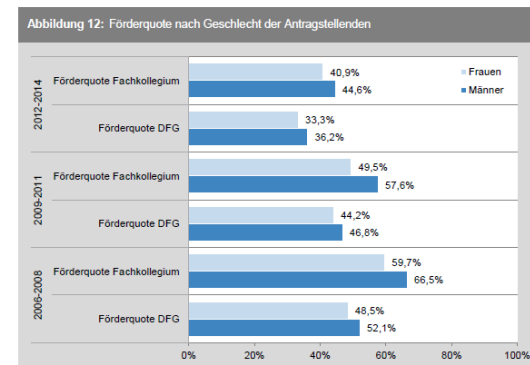
## Datenbankgestütztes Reporting

- ▶ Zielgruppe: Fachkollegien, Fachreferate
- ▶ Berichtspaket bestehend aus
  - Statistischem Bericht zur Antragsbearbeitung in den Fachkollegien
  - Foliensatz zur Berichterstattung gegenüber den Fachkollegien
  - Detaillierter Förderquotenstatistik
  - Statistiken zur Gutachterbelastung

18

### 4.7 Förderquoten nach Geschlecht

Abbildung 12 stellt Förderquoten von Anträgen im Fachkollegium und im gesamten DFG-Fächerspektrum dar. Dabei wird unterschieden zwischen der Förderquote, die sich mit Blick auf alle antragsbeteiligten Frauen, sowie mit Blick auf alle antragsbeteiligten Männer ergibt. Die Förderquote berechnet sich als Verhältnis aus der Zahl der in einem Berichtsjahr ausgesprochenen Bewilligungen zur Zahl der entschiedenen Anträge. Datengrundlage der Abbildung sind alle Anträge der Rubrik „Einzelförderung“, die im jeweiligen Zeitraum entschieden wurden. Gezählt werden alle an einem Antrag als Antragstellerin bzw. Antragsteller beteiligten Personen.



# Beispiel „Hochschul-Reports“

## Datenbankgestütztes Reporting

- ▶ Zielgruppe: Leitungen der Mitgliedshochschulen sowie DFG-Vertrauensdozenten
- ▶ Inhalt:
  - Nachweis der Beteiligungen an Koordinierten Programmen
  - Nach Fakultäten und Instituten gegliederter Einzelnachweis der im Jahr geförderten Projekte



### DFG-Hochschul-Report 2015

Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule  
Aachen



# Beispiel „Gremienstatistik“

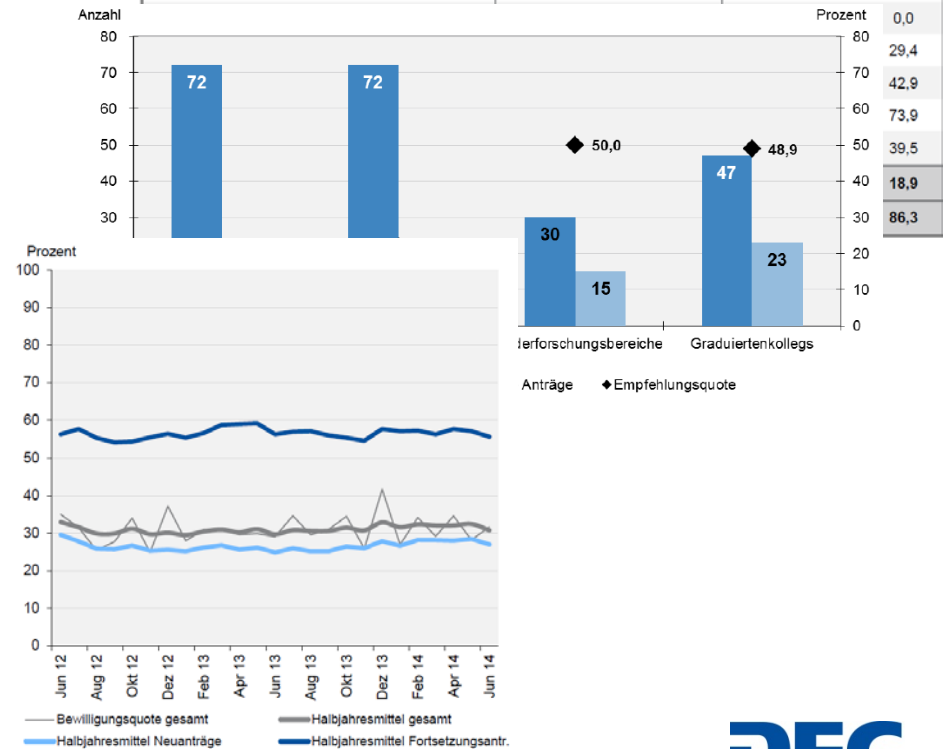
## Statistisches Berichtswesen

- ▶ Bereitstellung planungsrelevanter Kennzahlen für die Präsidium und Hauptausschuss (jedes Quartal)

### ▶ Wichtige Inhalte

- Entwicklung der Höhe der beantragten und bewilligten Mittel
- Entwicklung der Förder- und Bewilligungsquoten
- Anlassbezogene Sonderauswertungen

Programm	Gesamt					
	Anzahl			Summe		
	entsch. N	bew. N	Förderquote in %	entsch. Mio. €	bew. Mio. €	Bew.-quote in %
Allg. Forschungsförderung	7.442	3.037	40,8	1.806,1	562,6	31,2
Sachbeihilfen	5.655	1.999	35,4	1.434,0	385,5	26,9
Forschungsstipendien	258	186	72,1	11,6	7,6	66,1
Heisenberg-Programm	97	48	49,5	18,2	9,2	50,4
davon Heisenberg-Professuren	23	18	78,3	6,4	4,7	73,9



## Statistik & Reporting



### Statistische Sonderauswertungen

**290** interne Anfragen, **135** externe Anfragen

### Häufigste Statistik-Themen



### Interne Management-Reports

**90** Nutzer/innen am Tag  
**650** Nutzer/innen im Jahr  
**45.000** Reportaufrufe

Berichtsjahr: 2014

# Beispiel „Förderatlas“

## Statistisches Berichtswesen

- ▶ **Service für die Mitgliedshochschulen** der DFG / Beitrag zur Diskussion um die „Profilbildung von Hochschulen“
- ▶ Basiert überwiegend auf **Daten großer Forschungsförderer** (KEINE Erhebung bei Hochschulen)
- ▶ Adressat sind primär **Universitäten**
- ▶ Englischsprachige Ausgabe als Beitrag zum **internationalen Forschungs-Marketing** für Hochschulforschung in Deutschland

Deutsche  
Forschungsgemeinschaft

### Förderatlas 2015

Kennzahlen  
zur öffentlich finanzierten Forschung  
in Deutschland

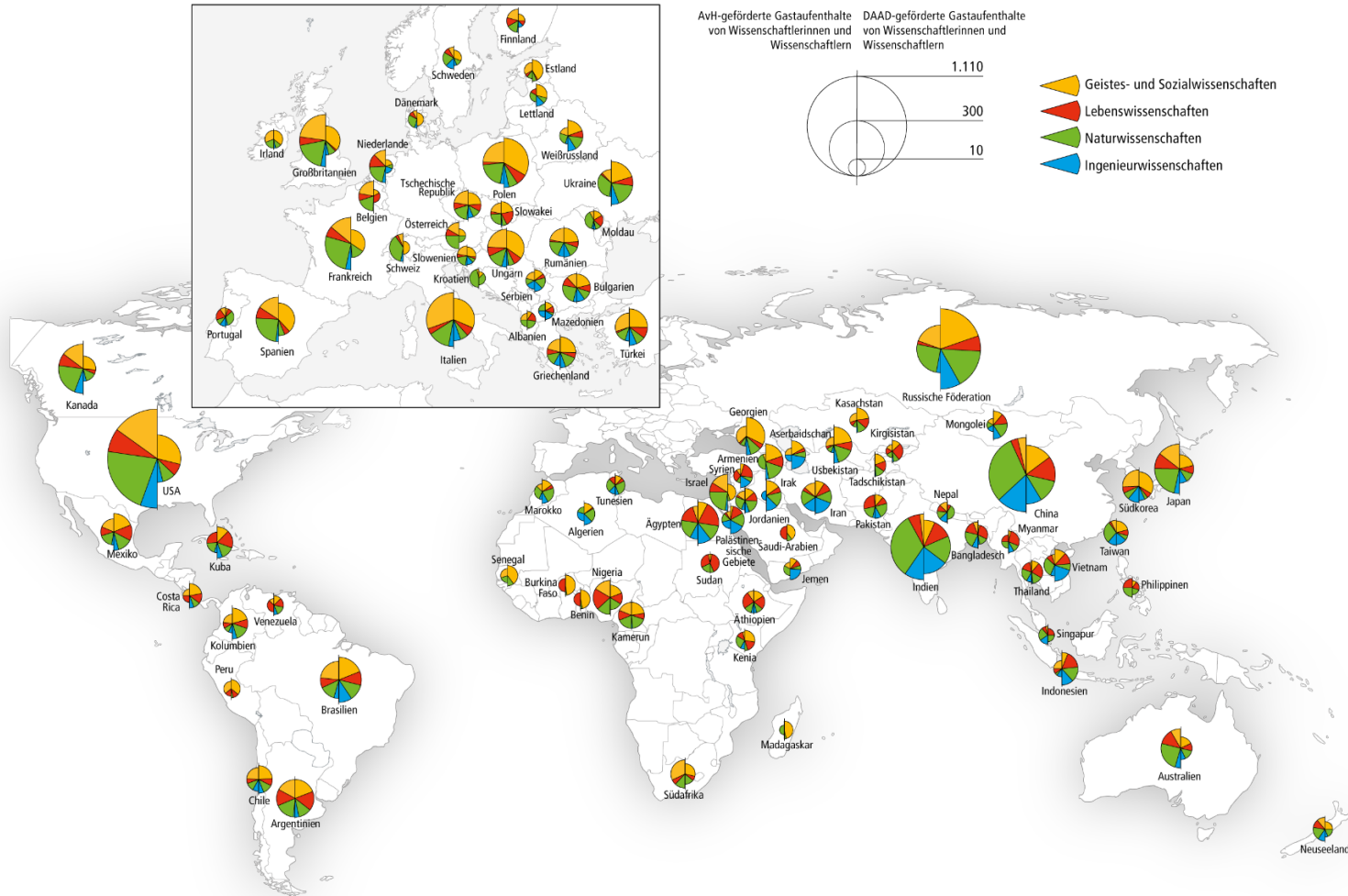


WILEY-VCH

DFG

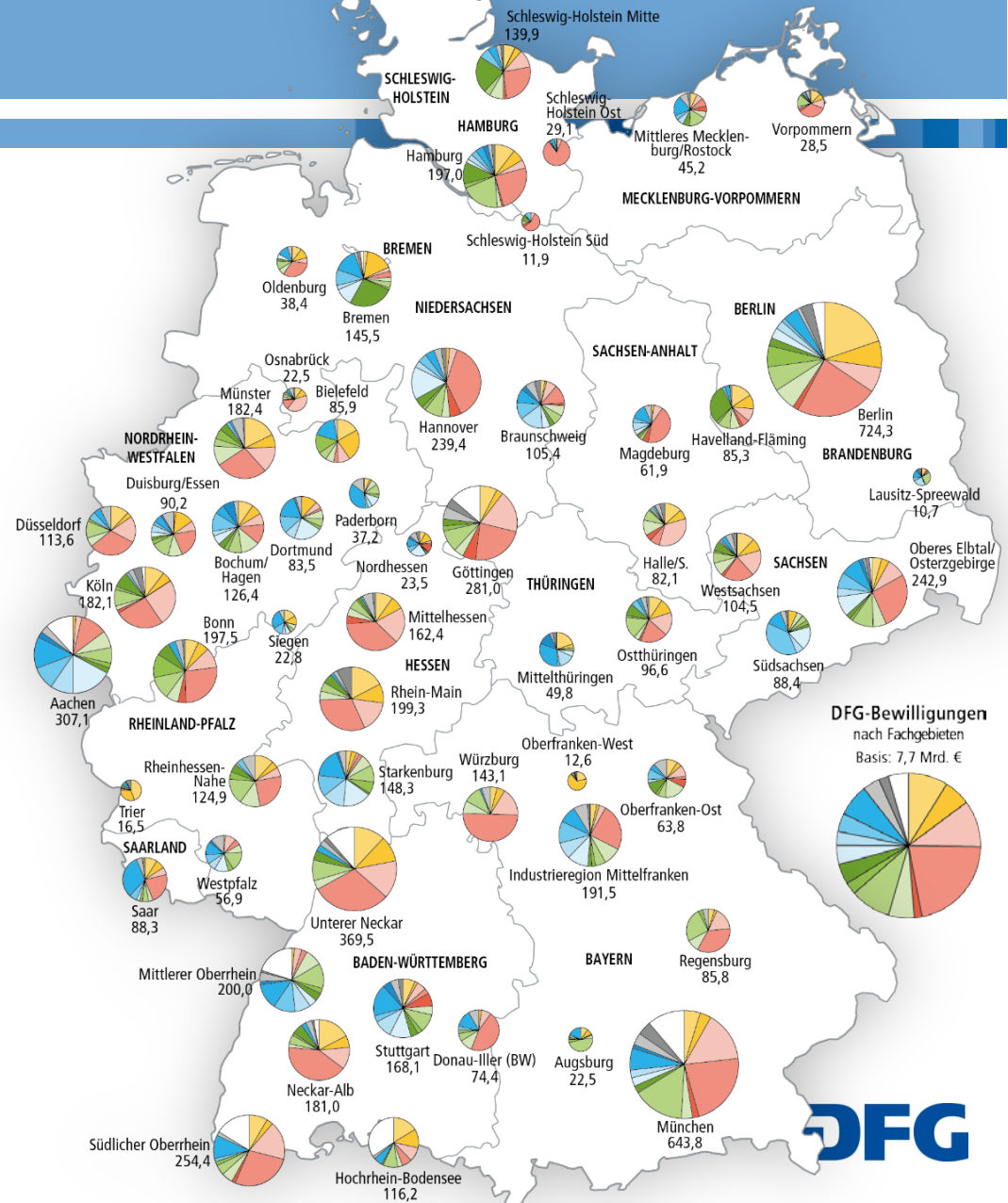
DFG

# Förderatlas: Beispiele aus dem Inhalt



# DFG-Bewilligungen nach Fachgebieten und Regionen

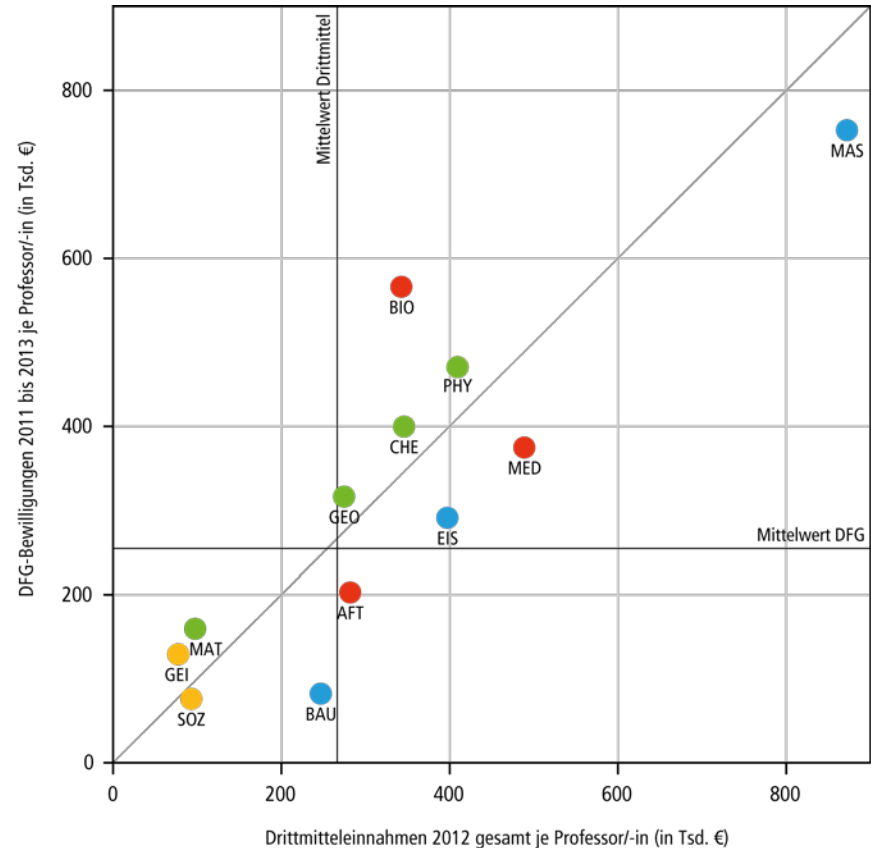
## Förderatlas, 2011-2013



# Personalrelativierte Betrachtung der Drittmitteleinwerbungen

## Förderatlas

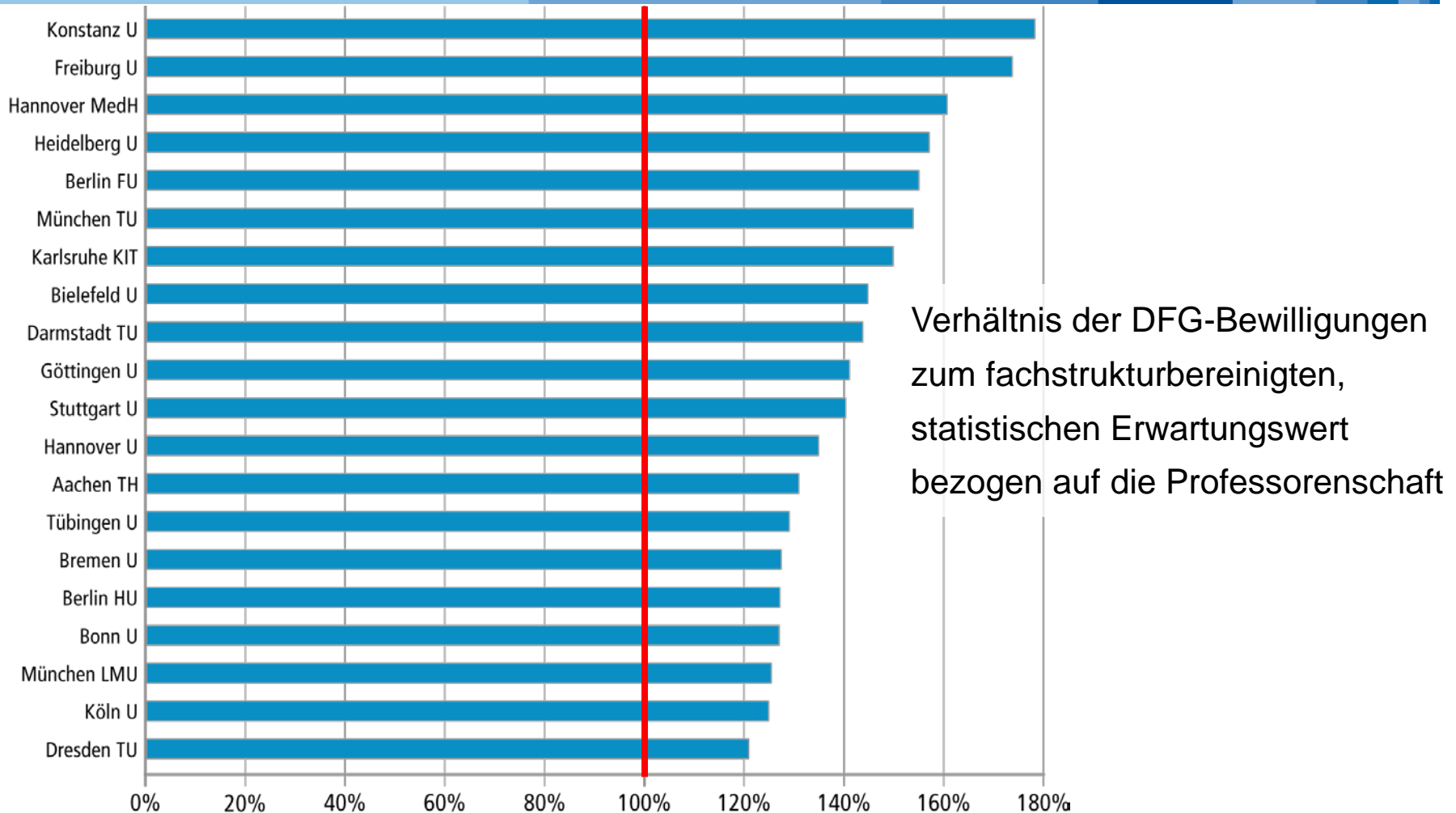
- ▶ Pro-Kopf-Werte weisen große Spannweite auf
- ▶ DFG-Bewilligungen weitgehend repräsentativ für Drittmittelleinnahmen (lt. DESTATIS) insgesamt



● Geistes- und Sozialwissenschaften	● Lebenswissenschaften	● Naturwissenschaften	● Ingenieurwissenschaften
GEI Geisteswissenschaften	BIO Biologie	CHE Chemie	MAS Maschinenbau <sup>1)</sup>
SOZ Sozial- und Verhaltenswissenschaften	MED Medizin	PHY Physik	EIS Elektrotechnik, Informatik und Systemtechnik
	AFT Agrar-, Forstwissenschaften, Gartenbau und Tiermedizin	MAT Mathematik	BAU Bauwesen und Architektur
		GEO Geowissenschaften (einschl. Geographie)	

# Erfolgreiche Einwerbung von DFG-Drittmitteln

## Förderatlas, Personal- und fachrelativierte Betrachtung



Daten@DFG – Jürgen Güdler



# Umfangreiches Webangebot mit großer Resonanz

Förderatlas, Zeitraum 03.09.-31.01.2016

- ▶ Zahl der Besuche: ~ 25.000
- ▶ Zahl der Seitenansichten: ~ 82.000
- ▶ Downloads (PDF-Version): ~ 18.300
- ▶ Downloads der Tabellen/  
Abbildungen etc.: ~ 32.700
- ▶ Ansichten der  
Hochschulseiten: ~ 33.500

The image shows two screenshots of the 'Förderatlas 2015' website. The top screenshot is the main dashboard, featuring a large colorful circular graphic on the left and the title 'Förderatlas 2015' on the right. Below the title, it says 'Kennzahlen zur öffentlich finanzierten Forschung in Deutschland' and has a button 'ALS E-PAPER ÖFFNEN'. There are also dropdown menus for 'Bundesland wählen' and 'Forschungsrichtung wählen', and a 'AKTIVIEREN' button. The bottom screenshot shows a map of Germany with pie charts for each state, representing regional research focus. To the right of the map, the text reads 'Wo Deutschlands Forschung stark ist' and 'Der Förderatlas 2015 zeigt auf, wo welche regionalen Schwerpunkte gesetzt werden.' with a 'WEITERLESEN' button. At the bottom of the second screenshot, there are four small text links: 'Wo Deutschlands Forschung stark ist', 'Wer erfolgreich DFG-Mittel einwirbt', 'Wo Spitzenförderung Früchte trägt', and 'Wie attraktiv Deutschland ist'.



# Beispiel Chancengleichheits-Monitoring

## Statistisches Berichtswesen

### ▶ Jährlich erscheinender Bericht zu

- Antragsbeteiligung,
- Antragserfolg sowie
- Repräsentanz von Wissenschaftlerinnen bei der DFG

### ▶ Wechselndes Schwerpunktthema

- Zuletzt: Wissenschaftliche Preise



# Evaluation: Beispiel Evaluation der Sondersammelgebiete

## ► Ziel von DFG-Evaluationen

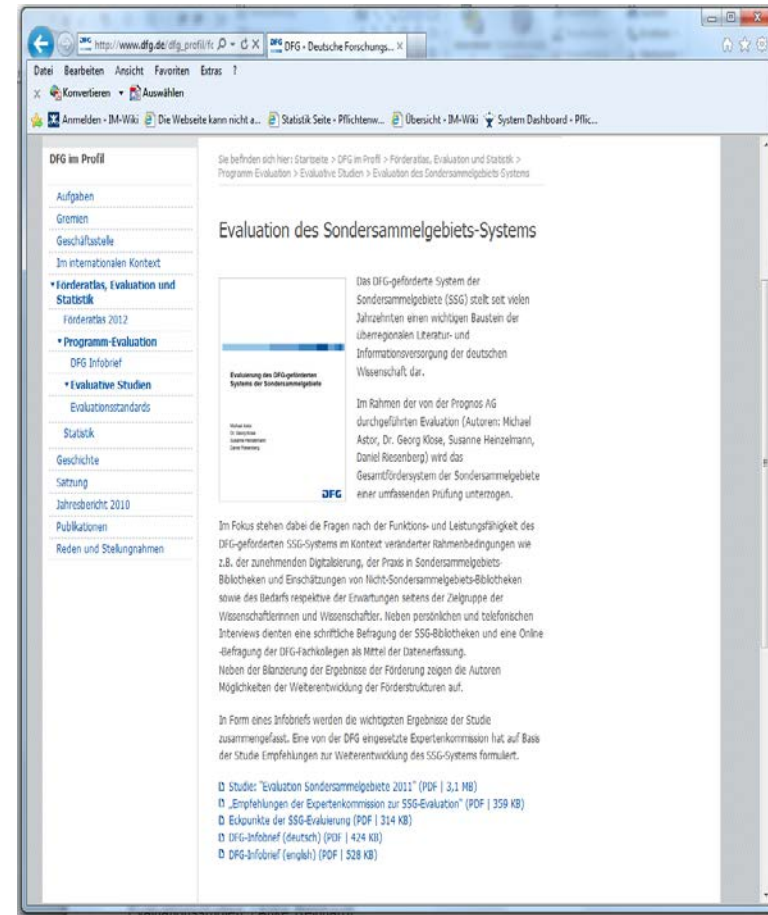
- Untersuchung und Bewertung der Zielerreichung und Wirkung von Programmen
- Transparenz
- Planungsgrundlage für Verfahrens- und Programmmodifikationen

## ► Umsetzung

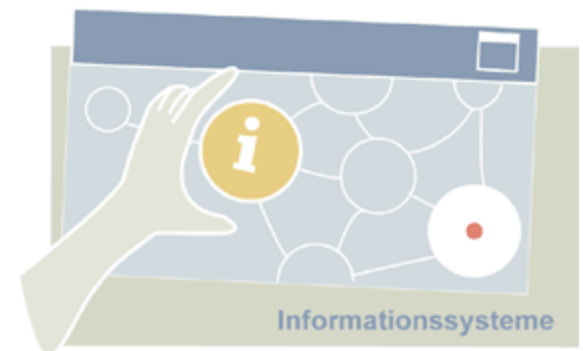
- Erfolgt idR im „Tandem“ aus Vertretung der Gruppe IM sowie der Fachabteilung und
- idR im Format von Auftragsstudien an Dritte

## ► Ergebnisse werden veröffentlicht

- [www.dfg.de/dfg\\_profil/zahlen\\_fakten](http://www.dfg.de/dfg_profil/zahlen_fakten)

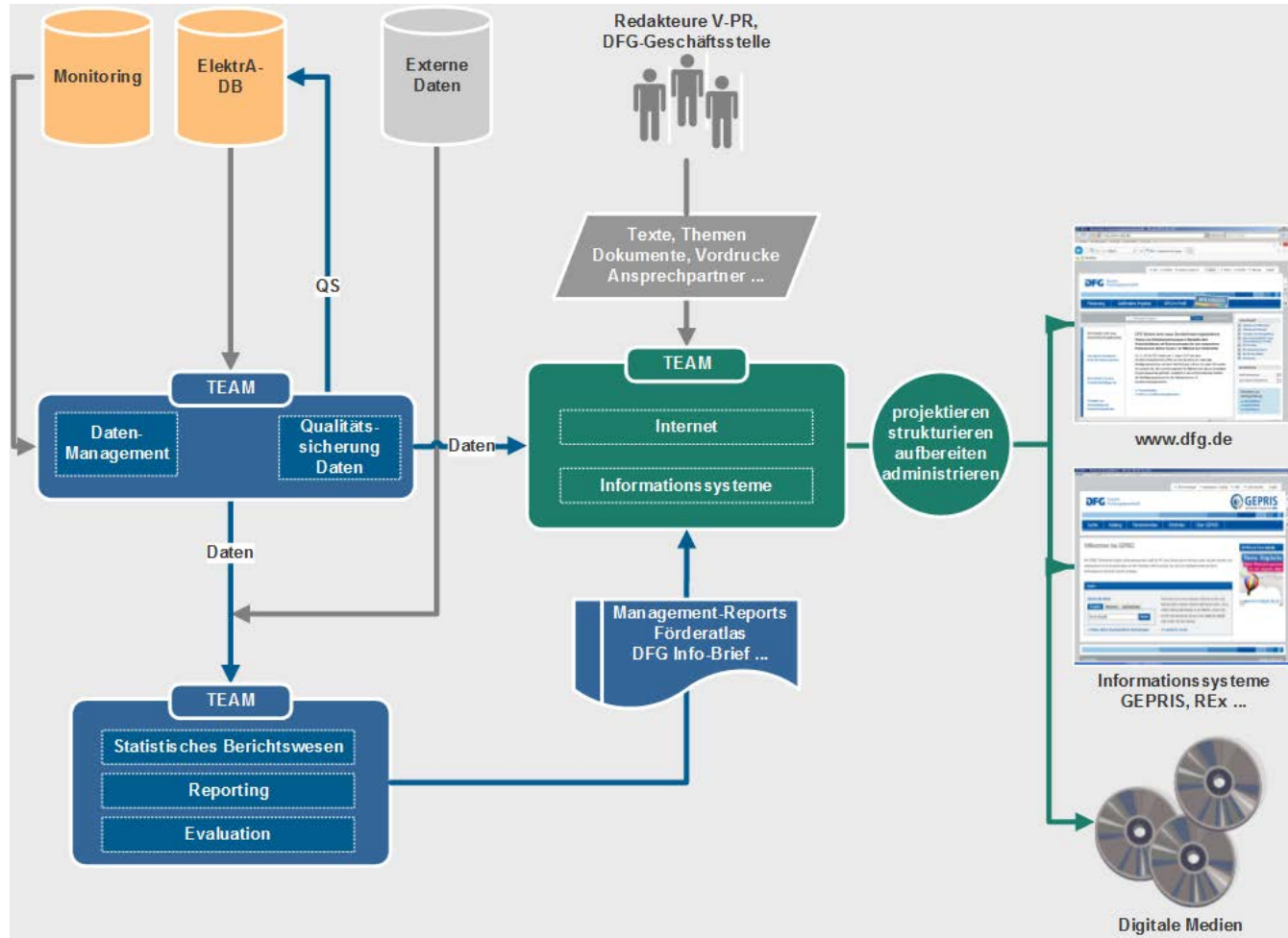


1. Herausforderungen an die DFG
2. **Informatrische Produkte und Dienstleistungen:**
  - Grundlage datengestützter Informationsservices der DFG
  - Statistisches Berichtswesen, Reporting, Evaluation
  - **Internet, Informationssysteme**



# Internet, Informationssysteme

## „Von der Information zur Publikation“



# GEPRIS

## Informationssystem zu DFG-geförderten Projekten

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft

Suche Katalog Personenindex Ortsindex

**GEPRIS**  
Geförderte Projekte der DFG

Willkommen bei GEPRIS

Mit GEPRIS (Geförderte Projekte Informationssystem) stellt die DFG eine Datenbank im Internet bereit, die über laufende und abgeschlossene Forschungsvorhaben der DFG informiert. Bitte beachten Sie, dass die Projektinformationen bisher überwiegend in deutscher Sprache vorliegen.

**Suche**

Suchen Sie direkt

Projekte Personen Institutionen

Ihr Suchbegriff

→ Meine zuletzt durchgeführten Suchanfragen

→ Erweiterte Suche

**Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis**

Der Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis 2015 geht an acht Wissenschaftler, die vom zuständigen

Nominierungsausschuss aus 136 Vorschlägen ausgewählt wurden. Von den acht neuen Preisträgern kommen jeweils drei aus den Naturwissenschaften und den Geistes- und Sozialwissenschaften und zwei aus den Lebenswissenschaften. Verleihen werden die Leibniz-Preise am 3. März 2015 in Berlin.

→ Übersicht der Preisträger

► Kompaktdarstellung geförderter DFG-Projekte

► URL: <http://gepris.dfg.de>

► Kontakt: [gepris@dfg.de](mailto:gepris@dfg.de)

# Research Explorer (REx)

Nachweissystem für deutsche Forschungsstätten im Internet



The image shows the Research Explorer logo, which features a stylized microscope and the text "Research Explorer Das deutsche Forschungsverzeichnis". Below the logo is a screenshot of the website's search results page. The page includes a navigation bar with "DAAD", "DFG", and "Suche" buttons. A search bar contains the text "erweiterte Suche". Below the search bar is a map of Germany with blue dots representing research institutions. To the right of the map is a table listing institutions by city.

Stadt	Institutionen
Aachen	21
Aalen	2
Afler	1
Alt Ruppert	1
Amberg	1
Ansbach	1
Aschaffenburg	1
Augsburg	4
Bad Harzburg	1
Bad Honnef	1
Bad Münsterfeld	1
Bad Nauheim	1
Bad Sooden-Allendorf	1
Bakum	1
Bamberg	4
Bayreuth	6
Bernewitz	1
Bergisch Gladbach	2
Berlin	168

- ▶ Verzeichnis der wichtigsten deutschen Forschungsstätten
- ▶ URL: <http://research-explorer.dfg.de>
- ▶ Kontakt: [institutionen-extern@dfg.de](mailto:institutionen-extern@dfg.de)

# Risources (RI = Research Infrastructure) Portal für Forschungsinfrastrukturen

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft

Leitseite Katalog Suche Über Risources

Katalog

**Auswahl**

Wissenschaftsgebiet

- Agrar-, Forstwissenschaften, Gartenbau und Tiermedizin (40)
- Bauwesen und Architektur (10)
- Biologie (98)
- Chemie (63)
- Elektrotechnik, Informatik und Systemtechnik (35)
- Geisteswissenschaften (75)
- Geowissenschaften (einschl. Geographie) (64)
- Maschinenbau und Produktionstechnik (16)

Kategorie

- Agrarforschung, Forstwissenschaften- und Pflanzenschutz-Zentren (1)
- Analyt. Geozentren (26)
- Atmosphärenforschungseinrichtungen (11)
- Biobanken einschließlich Samenbanken (2)
- Bioinformatik-Einrichtungen (1)
- Biomedizinische Bildgebung (20)
- Chemische Bibliotheken und Screening-Einrichtungen (3)
- Digitale Archive und Repositorien (12)

Bundesland

- Baden-Württemberg (43)
- Bayern (35)
- Berlin (39)
- Brandenburg (4)
- Bremen (6)
- Hamburg (12)
- Hessen (19)
- Mecklenburg-Vorpommern (3)
- Niedersachsen (30)
- Nordrhein-Westfalen (26)

Ausgewählte Kriterien

**Trefferliste**

Fragezone 1 bis 10 von 261 Treffern auf 27 Seiten

Treffer pro Seite: 10 Sortieren nach Name: aufsteigend

Seite 1 | 2 | 3 | 4 | 26 | 27

**7 T Experimentelle MRTs (CCF-TMB)**

Kategorie: Biomedizinische Bildgebung Wissenschaftsgebiet: Biologie Medizin

Zwei Magnetresonanztomographen mit 7 Tesla Feldstärke zur Untersuchung von Pathologiemodellen an Mäusen und Ratten.

**ART-Dok - Publikationsplattform Kunstgeschichte (ART-Dok)**

Kategorie: Forschungsdaten-Repositories Wissenschaftsgebiet: Geisteswissenschaften

ART-Dok, der Volltextserver der Virtuellen Fachbibliothek Kunst, artistoricum.net, wird von der Universitätsbibliothek Heidelberg im Rahmen ihres von der DFG geförderten Sondersammelgebiets Kunstgeschichte bereitgestellt. Die Publikationsplattform bietet Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ...

→ mehr

► Informationsportal zu deutschen Forschungsinfrastrukturen

► URL: <http://risources.dfg.de>

► Kontakt: [ri-portal@dfg.de](mailto:ri-portal@dfg.de)





DFG

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

## Weitere Informationen

- ▶ zur DFG: <http://www.dfg.de>
- ▶ zum Förderatlas: <http://www.dfg.de/foerderatlas>
- ▶ zu allen geförderten Projekten: <http://www.dfg.de/gepris>
- ▶ zu den deutschen Forschungseinrichtungen: <http://research-explorer.de>